

## ABSCHNITT 1: BEZEICHNUNG DES STOFFS/GEMISCHS UND DES UNTERNEHMENS/BETRIEBS

### 1.1 Produktidentifikator

RUBBER PROTEX - SPRAY

UFI: H1U0-A034-V009-8NA2 \*

### 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Unterbodenschutz in Aerosolform. Für den professionellen Einsatz in der Autolackierung.

### Anwendungsbereich\*:

SU21 Verbraucheranwendungen: Haushalte / allgemeine Öffentlichkeit / Verbraucher.

SU22 Berufliche Anwendungen: öffentlicher Bereich (Verwaltung, Bildung, Unterhaltung, Dienstleistungen, Handwerk).

**Produktkategorie\*:** PC9a Beschichtungsstoffe und Farben, Verdüner, Farbentferner

### Verfahrenskategorie\*:

PROC7 Industrielles Sprühen

PROC11 Nicht-industrielles Sprühen

**Verwendung des Stoffes / der Zubereitung\*:** Farbe

### 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten des Sicherheitsdatenblatts

**Przedsiębiorstwo RANAL Sp. z o.o.**

Ul. Łódzka 3

42-240 Rudniki k. Częstochowy, PL

Tel.: +48 34 329 45 03

Fax: +48 34 320 12 16

Zulassungsnummer: 000029202

Für die Erstellung des Sicherheitsdatenblattes verantwortliche Person: ranal@ranal.pl

### 1.4 Notrufnummer

+48 34 329 45 03 (8.00 Uhr bis 3.00 Uhr nachmittags)

## ABSCHNITT 2: GEFAHRENERKENNUNG

### 2.1 Einstufung des Stoffes oder Gemisches

Das Gemisch ist gemäß den geltenden Vorschriften als gefährlich eingestuft - siehe Abschnitt 15 des Sicherheitsdatenblatts.



GHS02 Flamme \*

Aerosol 1 H222-H229 Extrem entzündbares Aerosol. Behälter steht unter Druck: Erhitzung droht zu explodieren.



GHS09 Umwelt \*

Aquatic Chronic 2 H411 Giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.



GHS07 \*

Skin Irrit. 2 H315 Verursacht Hautreizungen.  
Eye Irrit. 2 H319 Verursacht schwere Augenreizung.  
STOT SE 3 H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

### 2.2 Etikettenelemente

#### Kennzeichnung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:

Das Produkt ist gemäß den CLP-Vorschriften eingestuft und gekennzeichnet.

#### Piktogramme für Gefahren



Signalwort: **Gefahr.**

#### Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung\*:

Kohlenwasserstoffe, C6-C7, n-Alkane, Isoalkane, cyclische Verbindungen, <5% n-Hexan

Kohlenwasserstoffe, C7-C9, n-Alkane, Isoalkane, Cyclen

Aceton

Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten

**Gefahrenhinweise:**

H222 Extrem entzündbares Aerosol.  
H229 Behälter steht unter Druck: Erhitzung droht zu explodieren.  
H315 Verursacht Hautreizungen  
H319 Verursacht schwere Augenreizung.  
H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen  
H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

**Sicherheitshinweise\*:**

P101 \* Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.  
P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.  
P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen  
P211 Nicht gegen offene Flamme oder andere Zündquelle sprühen..  
P251 Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach Gebrauch.  
P260 Aerosol nicht einatmen. \*  
P410+P412 Vor Sonnenlicht schützen. Nicht Temperaturen von mehr als 50°C/122°F aussetzen.  
P501 \* Inhalt/Behälter in Übereinstimmung mit den internationalen regionalen Vorschriften entsorgen.

**Zusätzliche Daten:**

Bei unzureichender Belüftung\* ist die Bildung explosionsfähiger Gemische möglich.

**2.3 Sonstige Risiken**

**Ergebnisse der PBT- und vPvB\*-Bewertung:**

**PBT:** Nicht anwendbar.

**vPvB:** Nicht anwendbar.

**ABSCHNITT 3: ZUSAMMENSETZUNG / INFORMATIONEN ÜBER INHALTSSTOFFE**

**3.1 Stoffe**

Nicht anwendbar.

**3.2 Gemische**

**Beschreibung: Gemisch** aus folgenden Bestandteilen mit ungefährlichen Zusatzstoffen

**Name des Stoffes**

**Identifikationsnummern**

**Einstufung und Kennzeichnung**

**Konzentration**

[Gew.-%].

**Kohlenwasserstoffe, C6-C7, n-Alkane, Isoalkane, cyclisch, <5% n-Hexan**

EC: 921-024-6

CAS: -

Index-Nr: -

Registrierung Nr: 01-2119475514-35-XXXX

Flam. Liq. 2, H225; Asp. Tox. 1, H304; Skin Irrit. 2, H315; Aquatic Chronic 2, H411; STOT SE, H336;

12,5 - 20 %

**Propan**

EC: 200-827-9

CAS: 74-98-6

Index-Nr: 601-003-00-5

Registrierung Nr: 01-2119486944-21-XXXX

Flam. Gas. 1A\*; H220; Press. Gas. (Komp.\*), H280

12,5 - 20 %

**Kohlenwasserstoffe, C7-C9, n-Alkane, Isoalkane, cyclisch**

EC: 920-750-0

CAS: -

Index-Nr: -

Registrierung Nr: 01-2119473851-33-XXXX

Flam. Liq. 2, H225; Asp. Tox. 1, H304; Aquatic Chronic 2, H411; STOT SE, H336;

EUH066 \*

10 - 12,5 % \*

**Aceton**

EC: 200-662-2

CAS: 67-64-1

Index-Nr: 606-001-00-8

Registrierung Nr: 01-2119471330-49-XXXX

Flam. Liq. 2, H225; Eye Irrit. 2, H319; STOT SE 3, H336;

EUH066;

10 - 12,5 % \*

**Butan** (mit <0,1% Butadien (EG-Nr. 203-450-8)\*)

EG: 203-448-7

CAS: 106-97-8  
Index-Nr: 601-004-00-0  
Registrierung Nr: 01-2119474691-32-XXXX  
Flam. Gas. 1A\*, H220; Press. Gas. (Comp.\*), H280;  
5 - 10 %

**Isobutan** (Butadiengehalt (203-450-8) <0,1% \*)  
EC: 200-857-2  
CAS: 75-28-5  
Index-Nr: 601-004-00-0  
Registrierung Nr: 01-2119485395-27-XXXX  
Flam. Gas. 1A\*, H220; Press. Gas. (Comp.\*), H280;  
5 - 10 %

**Kohlenwasserstoffe, C9, aromatisch**  
EC: 918-668-5  
CAS: --  
Index Nr: --  
Registrierung Nr: 01-2119455851-35-XXXX  
Flam. Liq. 2, H226; Asp. Tox. 1, H304; Aquatic Chronic 2, H411; STOT SE, H335\*-H336;  
EUH066 \*  
< 2,5 % \*

Siehe Abschnitt 16 des Sicherheitsdatenblatts für die vollständige Bedeutung der Gefahrenhinweise.

## **ABSCHNITT 4: ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN**

### **4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**

Allgemeine Hinweise: Siehe Abschnitt 11 des Sicherheitsdatenblattes.

Atemwege: Bei Bewusstlosigkeit Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage\*.

Haut: Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen. \*

Augen: Augen bei geöffnetem Augenspalt mehrere Minuten unter fließendem Wasser ausspülen. Bei anhaltenden Beschwerden ärztlichen Rat einholen.\*.

Magen-Darm-Trakt: Viel Wasser trinken und an die frische Luft gehen. Sofort einen Arzt aufsuchen\*.

### **4.2 Wichtigste akute und verzögerte Symptome und Wirkungen der Exposition**

Keine weiteren relevanten Daten verfügbar. \*

### **4.3 Angabe einer eventuell erforderlichen sofortigen ärztlichen Betreuung und besonderen Behandlung**

Keine weiteren relevanten Daten verfügbar. \*

## **ABSCHNITT 5: MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG**

### **5.1 Feuerlöschmittel**

Geeignete Löschmittel: Die Brandbekämpfungsmaßnahmen sollten auf die Umgebung abgestimmt sein.

### **5.2 Besondere Gefährdung durch den Stoff oder das Gemisch**

Bildung giftiger Gase bei Erhitzung oder im Brandfall\*.

### **5.3 Informationen für die Feuerwehren**

Besondere Schutzausrüstung: Atemschutzgerät\* tragen.

## **ABSCHNITT 6: MASSNAHMEN BEI UNFALLBEDINGTER FREISETZUNG**

### **6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstung und Notfallverfahren**

Atemschutzgerät tragen. Schutzkleidung tragen. Ungeschützte Personen an einen sicheren Ort bringen. Zündquellen in sicherer Entfernung halten.

### **6.2 Vorsichtsmaßnahmen für die Umwelt**

Bei Eindringen in Gewässer oder Abfluss zuständige Behörden informieren. Nicht in den Abfluss /Oberflächenwasser/Grundwasser\* gelangen lassen.

### **6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**

Kontaminiertes Material als Abfall gemäß Abschnitt 13 entsorgen. Für ausreichende Belüftung sorgen\*.

### **6.4 Verweise auf andere Abschnitte**

Zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.\*.

Zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblattes.

Zur Abfallbehandlung siehe Abschnitt 13 des Sicherheitsdatenblattes.

## ABSCHNITT 7: HANDHABUNG UND LAGERUNG

### 7.1 Vorsichtsmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Sorgen Sie für eine gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz. \*

### Richtlinien für den Brand- und Explosionsschutz\*:

Nicht auf eine offene Flamme oder glühendes Material sprühen. Zündquellen fernhalten - nicht rauchen. Atemschutzgerät bereithalten.

### 7.2 Bedingungen für die sichere Lagerung, einschließlich etwaiger Unverträglichkeiten

#### Lagerung:

#### Anforderungen an Lagerräume und Tanks\*:

Die Vorschriften für die Lagerung von Druckgasbehältern sind zu beachten.

**Hinweis auf gemeinsame Lagerung:** Nicht erforderlich. \*

**Weitere Hinweise zu den Lagerungsbedingungen:** Den Behälter fest verschlossen halten. \*

**Speicherklasse:** 2 B \*

### 7.3 Spezifische Endverwendung(en)

Für den professionellen Einsatz in der Autoreparaturlackierung unter Berücksichtigung der Angaben in den Abschnitten 7.1 und 7.2 des Sicherheitsdatenblattes.

## ABSCHNITT 8: EXPOSITIONSBEGRENZUNG/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

### 8.1 Kontrollparameter

NUMMER	SUBSTANZ	MZK (mg/m <sup>3</sup> )	MZKKurz (mg/m <sup>3</sup> )	MZPK (mg/m <sup>3</sup> )
74-98-6Pr	Propan	1800	---	-----
67-64-1	Aceton	*600	1800	---
106-97-8	Butan (enthält <0,1% Butadien (EG-Nummer 203-450-8)*)	3000	1900	---

**Ergänzende Hinweise:** Die derzeit geltenden Listen wurden als Grundlage herangezogen.\*

### 8.2 Begrenzung der Exposition

**Geeignete technische Steuerungsmaßnahmen:** Keine weiteren Daten verfügbar, siehe Abschnitt 7.\*

### Individuelle Schutzmaßnahmen wie persönliche Schutzausrüstung\*:

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Vor den Pausen und vor Arbeitsende Hände waschen. Gase / Dämpfe / Aerosole nicht einatmen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Berührung mit den Augen vermeiden.

#### Schutz der Atemwege:



Bei kurzzeitiger oder leichter Exposition Atemschutzfiltergerät verwenden; bei intensiver oder längerer Exposition umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden. \*  
A2/P3-Filter.\*

#### Handschutz:



Schutzhandschuhe.\*

#### Handschuhmaterial\*:

Butylkautschuk.

Die Wahl des richtigen Handschuhs hängt nicht nur vom Material, sondern auch von anderen Qualitätsmerkmalen ab und ist von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich.

#### Durchdringungszeit für Handschuhmaterial\*:

Die Handschuhe bestehen aus 0,4 mm dickem Butylkautschuk und sind widerstandsfähig:

Aceton: 480 min.

Butylacetat: 60 min.

Ethylacetat: 170 min.

Xylol: 42 min.

Die 0,4 mm dicken Butylkautschuk-Handschuhe bleiben 42 - 480 Minuten lösungsmittelbeständig. Aus Sicherheitsgründen empfehlen wir Anwendern und Sicherheitsverantwortlichen, von einer Lösemittelbeständigkeit von 42 Minuten auszugehen. Unter Berücksichtigung der Angaben in Abschnitt 3 dieses Sicherheitsdatenblattes kann in besonderen Fällen von einer längeren Beständigkeitszeit ausgegangen werden.

Augenschutz:



Schutzbrille fest geschlossen\*.

**ABSCHNITT 9: PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN**

**9.1 Informationen über grundlegende physikalische und chemische Eigenschaften \***

<b>Physikalischer Zustand</b>	unter Druck stehende Flüssigkeit (Aerosol)
<b>Farbe</b>	gemäß Spezifikation
<b>Geruch</b>	wie ein Lösungsmittel*
<b>Geruchsschwelle</b>	undefiniert
<b>Schmelzpunkt/Gefrierpunkt</b>	undefiniert*
<b>Siedepunkt oder Anfangstemperatur</b>	
<b>Siedepunkt und Siedebereich*</b>	nicht anwendbar
<b>Entflammbarkeit (fest, gasförmig)</b>	nicht anwendbar
<b>Explosionsgrenzen</b>	
<b>Unterer Wert:</b>	0,6 Vol.-% (Kohlenwasserstoffe, C6-C7, n-Alkane, Isoalkane, cyclische Verbindungen, <5% n-Hexan*)
<b>oberer Wert:</b>	13,0 Vol.-% (67-64-1 Aceton*)
<b>Flammpunkt</b>	nicht anwendbar*
<b>Verbrennungstemperatur*</b>	>200 °C
<b>pH-Wert</b>	nicht anwendbar (das Gemisch ist unlöslich (in Wasser)*)
<b>Viskosität (kinematisch/dynamisch)</b>	undefiniert
<b>Löslichkeit (in Wasser)</b>	nicht oder schwach mischbar*
<b>Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser</b>	undefiniert
<b>Dampfdruck</b>	3500 hPa (20°C)
<b>Dichte</b>	ca. 0,8 g/cm <sup>3</sup> (20°C) *
<b>Relative Dichte</b>	undefiniert
<b>Dampfdichte</b>	undefiniert*

**9.2 Sonstige Informationen**

Erscheinungsbild:  
Form Aerosol

**Wichtige Daten zum Gesundheits- und Umweltschutz sowie zur Sicherheit\*:**

<b>Explosive Eigenschaften</b>	undefiniert*
<b>Lösungsmittelgehalt*:</b>	
<b>Organische Lösungsmittel*</b>	71,4 %
<b>VOC (EG)*</b>	.
	545,3 g/l
<b>VOC-EU % *</b>	71,38 %
<b>Feststoffgehalt*</b>	28,6 %
<b>Verdampfungsrate</b>	nicht anwendbar

**Informationen über physische Risikoklassen\*:**

<b>Sprengstoffe</b>	keine
<b>Entzündliche Gase</b>	keine
<b>Aerosole</b>	Hochentzündliches Aerosol. Behälter steht unter Druck: Erhitzung droht zu explodieren.
<b>Oxidierende Gase</b>	keine
<b>Gase unter Druck</b>	keine
<b>Entflammbare Flüssigkeiten</b>	keine
<b>Entzündbare feste Stoffe</b>	keine
<b>Selbstzersetzliche Stoffe und Gemische</b>	keine
<b>Pyrophore Flüssigkeiten</b>	keine
<b>Pyrophore Feststoffe</b>	keine
<b>Selbsterhitzungsfähige Stoffe und Gemische</b>	keine
<b>Stoffe und Gemische, die, wenn sie mit Wasser in Berührung kommen brennbare Gase freisetzen</b>	keine
<b>Oxidierende Flüssigkeiten</b>	keine
<b>Oxidierende Feststoffe</b>	keine
<b>Organische Peroxide</b>	keine
<b>Metallkorrosive Stoffe</b>	keine
<b>Desensibilisierte Sprengstoffe</b>	keine

## ABSCHNITT 10: STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

### 10.1 Reaktivität

Keine weiteren relevanten Daten verfügbar. \*

### 10.2 Chemische Stabilität

Thermische Zersetzung/ zu vermeidende Bedingungen: Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.\*.

### 10.3 Möglichkeit von gefährlichen Reaktionen

Gefährliche Reaktionen sind nicht bekannt. \*

### 10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Keine weiteren relevanten Daten verfügbar. \*

### 10.5 Unverträgliche Materialien

Keine weiteren relevanten Daten verfügbar. \*

### 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Gefährliche Zersetzungsprodukte sind nicht bekannt.\*.

## ABSCHNITT 11: TOXIKOLOGISCHE INFORMATIONEN

### 11.1. Informationen zu den Gefahrenklassen gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008\*

#### (a) Akute Toxizität

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.\*.

#### Einschlägige klassifizierte LD/LC50-Werte:

Kohlenwasserstoffe, C6-C7, n-Alkane, Isoalkane, cyclische Verbindungen, <5% n-Hexan\*.

LD<sub>50</sub> (Ratte, oral) >5840 mg/kg

LD<sub>50</sub> (Kaninchen, Haut) >2920 mg/kg

LC<sub>50</sub> (Ratte, Einatmen) >25,2 mg/l

Aceton 67-64-1

LD<sub>50</sub> (Ratte, oral) 5800 mg/kg

LD<sub>50</sub> (Kaninchen, Haut) >15800 mg/kg \*

LC<sub>50</sub> (Ratte, Einatmen) 76 mg/l/4h \*

#### (b) Ätzung/Reizung der Haut

Reizt die Haut.

#### (c) Schwere Augenschäden/-reizung

Reizt die Augen.

#### (d) Sensibilisierung der Atemwege oder der Haut

Das Gemisch ist nicht als sensibilisierend eingestuft. Keine Daten zur Bestätigung der Gefahrenklasse verfügbar.

#### (e) Keimzellen-Mutagenität

Das Gemisch ist nicht als erbgutverändernd eingestuft. Keine Daten zur Bestätigung der Gefahrenklasse verfügbar.

#### (f) Karzinogenität

Das Gemisch ist nicht als krebserregend eingestuft. Keine Daten zur Bestätigung der Gefahrenklasse verfügbar.

#### (g) Reproduktionstoxizität

Das Gemisch ist nicht als reproduktionstoxisch eingestuft. Keine Daten zur Bestätigung der Gefahrenklasse verfügbar.

#### (h) Spezifische Zielorgan-Toxizität - einmalige Exposition

Kann Schläfrigkeit oder Benommenheit verursachen.

#### (i) Spezifische Zielorgan-Toxizität - wiederholte Exposition

Es liegen keine Daten zur Bestätigung der Gefahrenklasse vor.

#### (j) Aspirationsgefahr

Es liegen keine Daten zur Bestätigung der Gefahrenklasse vor.

### 11.2 Informationen über andere Gefährdungen\*

Keiner der Inhaltsstoffe ist in der Liste aufgeführt.

## ABSCHNITT 12: ÖKOLOGISCHE INFORMATIONEN

### 12.1 Toxizität

#### Aquatische Toxizität:

Kohlenwasserstoffe, C6-C7, n-Alkane, Isoalkane, cyclische Verbindungen, <5% n-Hexan \*

EC50 / 48 h 3 mg/l (Daphnia magna)

EC50 / 72 h 30-100 mg/l (Algen)

LC50 / 96 h 11,4 mg/l (Fisch)

**67-64-1 Aceton**

LC50 / 96 h 8300 mg/l (Fisch) \*  
EC50 / 96 h 7200 mg/l (Algen) \*  
LC50 / 48 h 8450 mg/l (Krebstier (Wasserfloh)) \*

**12.2. Persistenz und Abbaubarkeit**

Keine Daten verfügbar.

**12.3 Bioakkumulationspotenzial**

Keine Daten verfügbar.

**12.4 Mobilität im Boden**

Keine Daten verfügbar. \*

**12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

Nicht zutreffend. \*

**12.6 Endokrin wirksame Eigenschaften \*.**

Das Produkt enthält keine Stoffe mit endokrinschädigenden Eigenschaften.

**12.7 Sonstige unerwünschte Wirkungen \***

**Hinweis:** Giftig für Fische\*.

**Weitere Umwelttipps\*:**

**Allgemeine Hinweise:**

Wassergefährdungsklasse 2 (selbstbestimmend): Schädlich für Wasser.  
Nicht in das Grundwasser, Oberflächenwasser oder in den Abfluss gelangen lassen.  
Schädlich für das Trinkwasser, selbst wenn nur geringe Mengen in den Boden gelangen.  
Auch giftig für Fische und Plankton in Gewässern. Giftig für Wasserorganismen.

**ABSCHNITT 13: ABFALLBEHANDLUNG**

**13.1 Methoden der Abfallbeseitigung**

**Empfehlung\*:** Darf nicht zusammen mit Hausmüll behandelt werden. Darf nicht in den Abfluss gelangen.

**Ungereinigte\* Verpackung:**

**Empfehlung:** Entsorgung in Übereinstimmung mit den geltenden Vorschriften.

**ABSCHNITT 14: TRANSPORTINFORMATIONEN**

**ADR, IMDG, IATA**

**14.1 UN-Nummer**

UN 1950

**14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung**

**ADR** 1950 AEROSOLE, UMWELTGEFÄHRDEND \*  
**IMDG** AEROSOLE, MEERESVERSCHMUTZENDE STOFFE \*  
**IATA** AEROSOLE, entzündbar \*

**14.3 Transportgefahrenklasse(n)**

**ADR \***



Klasse2 5F Gase  
Aufkleber2 .1

**IMDG \***



Gase der Klasse 2.1  
Etikett2 .1

**IATA \***



Gase der Klasse 2 .1  
Etikett2 .1



#### 14.4 Verpackungsgruppe

---

#### 14.5 Umweltrisiken

**Meeresschadstoffe:** Ja  
Symbol (Fische und Bäume) \*

**Besondere Kennzeichnung (ADR):** Symbol (Fische und Bäume) \*

#### 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für Benutzer

**Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr (Kemler-Nummer)\*:** -

**EMS\*-Nummer:** F-D,S-U  
**Verstauung Code\*:** SW1 Geschützt vor Wärmequellen.  
SW22 Für AEROSOLS mit einem maximalen Fassungsvermögen von 1 Liter:  
Kategorie A. Für AEROSOLE mit einem Fassungsvermögen von mehr als 1 Liter:  
Kategorie B. Für ABFALL-AEROSOLE:  
Kategorie C, Räumung von Wohnräumen.

**Trennungscodes\*:** SG69 Für AEROSOLS mit einem maximalen Fassungsvermögen von 1Liter:  
Trennung wie bei Klasse 9. Stau "getrennt von" Klasse 1, außer in Abteilung 1.4.  
Für AEROSOLS mit einem Fassungsvermögen von mehr als 1 Liter:  
Abtrennung wie bei der entsprechenden Unterteilung der Klasse 2.  
Für WASTE AEROSOLS:  
Abtrennung wie bei der entsprechenden Unterteilung der Klasse 2.

#### 14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß den IMO-Instrumenten \*.

Nicht anwendbar.

#### Transport/weitere Informationen\*:

**ADR**  
**Begrenzte Mengen (LQ)** 1L  
**Ausgeschlossene Mengen (EQ)** Code: E0  
Nicht erlaubt als Ausschlussmenge  
Code: E0  
Nicht erlaubt als Ausschlussmenge  
**Kategorie Transport** 2  
**Codes für Tunnelverbote** D

**IMDG**  
**Begrenzte Mengen (LQ)** 1L  
**Ausgenommene Mengen (EQ)** Code: E0  
Nicht zulässig als Ausgenommene Menge  
Code: E0  
Nicht zulässig als Ausgenommene Menge  
**UN-"Musterregelung":** UN 1950 AEROSOLS, 2.1, UMWELTGEFÄHRDEND

### ABSCHNITT 15: RECHTLICHE INFORMATIONEN

#### 15.1 Spezifische Sicherheits-, Gesundheits- und Umweltvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

- \*
- Erklärung der Regierung vom 16. Januar 2009 zum Inkrafttreten der Änderungen der Anlagen A und B des Europäischen Übereinkommens über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße (ADR), unterzeichnet in Genf am 30. September 1957 [Gesetzblatt 2009, Nr. 27, Pos. 162].
  - Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 vom 18. Dezember 2006 zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe (REACH), zur Schaffung einer Europäischen Agentur für chemische Stoffe, zur Änderung der Richtlinie 1999/45/EG und zur Aufhebung der Verordnung (EWG) Nr. 793/93 des Rates, der Verordnung (EG) Nr. 1488/94 der Kommission, der Richtlinie 76/769/EWG des Rates sowie der Richtlinien 91/155/EWG, 93/67/EWG, 93/105/EG und 2000/21/EG der Kommission, in der jeweils geltenden Fassung.
  - Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 16. Dezember 2008. über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen, zur Änderung und Aufhebung der Richtlinien 67/548/EWG und 1999/45/EWG und zur Änderung der Verordnung 1907/2006.
  - Verordnung (EU) Nr. 453/2010 der Kommission vom 20. Mai 2010. zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung von Chemikalien (REACH).

#### Richtlinie 2012/18/EU\* des Rates:

**Angegebene gefährliche Stoffe - ANHANG I:** Keiner der Inhaltsstoffe ist aufgeführt.

**Seveso-Kategorie:** P3a AEROSOLS FATIGIBLE

E2 Gefährlich für die Wasserumwelt.

**Schwellenwerte (in Tonnen) für die Anwendung der Anforderungen für Betriebe der oberen Klasse:** 150 t

**Schwellenwerte (in Tonnen) für die Anwendung der Anforderungen für Betriebe der oberen Klasse:** 500 t

**Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 ANHANG XVII:** Beschränkungsbedingungen: 3

**Richtlinie 2011/65/EU zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten -**

**Anhang II:** Keiner der Inhaltsstoffe ist aufgeführt.



**VERORDNUNG (EU) 2019/1148\*:**

**Verordnung (EG) Nr. 273/2004 über Drogenausgangsstoffe:** 67-64-1 Aceton

**Verordnung (EG) Nr. 111/2005 zur Festlegung von Vorschriften für die Überwachung des Handels mit Drogenausgangsstoffen zwischen der Gemeinschaft und Drittländern:** 67-64-1 Aceton

**Länderspezifische Vorschriften\*:**

**Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsbestimmungen:**

**Besonders besorgniserregende Stoffe (SVHC) gemäß REACH, Artikel 57:** keiner der Inhaltsstoffe ist in der Liste aufgeführt

**15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung**

Nicht gemacht.

**ABSCHNITT 16: SONSTIGE INFORMATIONEN**

Die Daten beruhen auf dem gegenwärtigen Stand unseres Wissens, bestimmen aber nicht endgültig die Produktionsmerkmale und können keine rechtsverbindlichen Verträge begründen\*.

**Die vollständige Bedeutung der in den Abschnitten 2-15 aufgeführten Gefahrenhinweise:**

H220	Extrem entzündbares Gas.
H225	Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
H226	Flüssigkeit und Dampf entzündbar.*.
H280	Enthält Gas unter Druck; kann bei Erwärmung explodieren.
H304	Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein
H315	Verursacht Hautreizungen.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.*.
H335	Kann die Atemwege reizen.*.
H336	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
H411	Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
Aerosol 1:	Aerosolprodukte - Kategorie 1*
Press. Gas (Comp.):	Gase unter Druck - komprimiertes Gas*.
Flam.Liq.2	Entzündbare Flüssigkeiten, Kat.2.
Flam. Liq. 3:	Entzündbare Flüssigkeiten - Kategorie 3*.
Skin Irrit. 2	Ätz-/Reizwirkung auf die Haut, Kat. 2.
Eye Irrit. 2:	Schwere Augenschäden/Augenreizung - Kategorie 2*.
Asp. Tox. 1	Akute Toxizität, Kat. 1.
STOT SE 3	Toxische Wirkungen auf Zielorgane - einmalige Exposition, Kat. 3.
Aquatic Chronic 2	Gefährlich für die Wasserumwelt, Kat. 2.

**Erläuterung der im Sicherheitsdatenblatt verwendeten Abkürzungen und Akronyme:**

**CAS-Nr.** - die numerische Bezeichnung, die einem chemischen Stoff von der US Chemical Abstracts Service (CAS) zugewiesen wird.

**EG-Nr.** - die Nummer, die der Chemikalie im Europäischen Verzeichnis der chemischen Altstoffe (EINECS), im Europäischen Verzeichnis der angemeldeten chemischen Stoffe (ELINCS) oder in der Liste der in der Veröffentlichung "No-longer polymers" aufgeführten Chemikalien zugewiesen wurde.

**MZK** - Höchstzulässige Konzentrationen gesundheitsschädlicher Stoffe in der Arbeitsumwelt.

**MZMK** - maximal zulässige Momentankonzentration.

**HZK** - Höchstgrenze der zulässigen Konzentration.

**ZKiB** - zulässige Konzentration in biologischem Material.

**UN-Nr.** - die vierstellige Identifikationsnummer des Stoffes, Gemisches oder Erzeugnisses gemäß den UN-Modellvorschriften.

**ADR** - Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße.

**IMO** - Internationale Seeschiffahrtsorganisation.

**RID** - Ordnung für die internationale Beförderung gefährlicher Güter mit der Eisenbahn.

**IMDG-Code** - Internationaler Code für gefährliche Güter im Seeverkehr.

**ICAO /IATA** - Technische Anweisungen für den sicheren Transport von Gefahrgut im Luftverkehr.

Die Einstufung erfolgte nach einer Berechnungsmethode gemäß den Einstufungsregeln der Verordnung Nr. 1272/2008/EG.

**Andere Datenquellen:**

**ECHA** Europäische Chemikalienagentur

**TOXNET** Toxikologisches Datennetz

**Änderungen des Sicherheitsdatenblattes gegenüber der vorherigen Version:**

Aktualisierung in Abschnitten:

11: Neuformulierung des Titels von Unterabschnitt 11.1: Informationen über Gefahrenklassen gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

12: Neuer Unterabschnitt 12.6: Endokrin wirksame Eigenschaften.

14: Änderung des Wortlauts von Unterabschnitt 14.7: Seetransport in loser Schüttung in Übereinstimmung mit IMO-Instrumenten.

Inhaltliche Änderungen an den Punkten (mit \* gekennzeichnet):

1.1, 1.2, 2.1, 2.2, 2.3, 3.2, 4.1, 4.2, 4.3, 5.1, 5.2, 5.3, 6.1, 6.2, 6.3, 6.4, 7.1, 7.2, 8.1, 8.2, 9.1, 9.2, 10.1, 10.2, 10.3, 10.4, 10.5, 10.6, 11.1, 11.2, 12.1, 12.4, 12.5, 12.6, 12.7, 13.1, 14.2, 14.3, 14.5, 14.6, 14.7, 15.1, 16.

Allgemeines Update.

**Nummer des Sicherheitsdatenblattes:** 07- 2N6L-0223-V4